



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Stellenanzeige](#)

FSME-Fälle nehmen zu, jetzt an Zeckenschutz denken

05.07.2018

Das ist ein Drittel mehr als zur Jahresmitte 2017 (88 Fälle). Besonders betroffen sind die Kreise Ravensburg (14 Fälle), Calw (11 Fälle) und der Ortenaukreis (17 Fälle). In 21 Fällen kam es zu schweren Gehirnentzündungen, wie Enzephalitis und Myelitis. Zecken sind jetzt besonders aktiv. Sommerliche Temperaturen und Niederschläge in den letzten Wochen haben zu idealen Bedingungen für den Überträger des FSME-Virus, die Zecke *Ixodes ricinus*, geführt. Die Zeckenaktivität ist stark erhöht. Die aktuelle Wetterlage lockt zu Freizeitaktivitäten in freier Natur. Das Landesgesundheitsamt rät zur Vorsorge durch schützende Bekleidung, die keine Zecken an die Haut lässt und zur Impfung gegen FSME.

Wenn Zecken nicht bis auf die Haut vordringen, kann einer Infektion vorgebeugt werden. Wer im Wald oder im hohen Gras unterwegs ist, achte deshalb auf Zeckenschutz. Dazu gehören feste Schuhe, Socken und lange Hosen. Wanderer wählen für das Picknick besser einen Platz, der nicht im hohen Gras liegt. Da FSME auch über Rohmilch übertragen werden kann ist von deren Verzehr abzuraten. Wer sich beruflich oder in der Freizeit viel im Freien aufhält, sollte mit seiner Ärztin bzw. seinem Arzt über eine FSME-Impfung sprechen.

Kategorie:

Stellenanzeige Infekt News